Mehr Abfall – mehr Recycling

23.10.2017

Die Gemeinde Allschwil hat im Jahr 2016 insgesamt 6‘968.2 Tonnen Abfälle abgeführt. Das entspricht einer Sammelmenge von 334.9 Kilogramm pro Einwohner/in. Erfreulich dabei ist, dass der Recyclinganteil auf 3‘789.0 Tonnen (182.1 Kilogramm pro Einwohner/in) gesteigert werden konnte. Damit steigerte sich die Recyclingquote von Allschwil auf über 54 Prozent.

Die von der Gemeinde abgeführten Abfallgesamtmengen haben seit 2012 kontinuierlich abgenommen. Im Jahr 2016 hat die Gesamtmenge erstmals wieder zugenommen. Erfreulicherweise wird dies nicht durch eine Zunahme der nicht wiederverwertbaren Kehrichtmengen verursacht, welche 2016 mit 3113.9 Tonnen einen neuen Tiefstwert erreichte (2015: 3221.5 Tonnen), sondern durch gesteigerte Abfallmengen bei den kommunalen Separatsammlungen, welche der Wiederverwertung zugeführt werden. Von den 3‘789.0 Tonnen Recyclingabfall entfällt der grösste Anteil auf die Bioabfuhr (1317.2 Tonnen, plus 14%), die Papiersammlung (1‘154.2 Tonnen, minus 2%) und die Glassammlung (782.7 Tonnen, plus 1%). Dank der Einführung des gelben Sackes im 2016 hat die Gemeinde neu 97.7 Tonnen Kunststoffabfälle gesammelt und dem Recycling zugeführt. Die Recyclingquote der kommunal gesammelten Abfälle konnte so um 212 Tonnen auf 3‘789.0 Tonnen resp. 54.4 Prozent gesteigert werden. Nicht berücksichtigt sind dabei die privaten Textilsammlungen (138.3 Tonnen) und sämtliche gewerbliche Sammlungen (u.a. PET, elektronische Geräte, etc.), da diese nicht durch die Gemeinde erfolgen.

Auskünfte erteilt gerne: Andreas Dill, Umweltbeauftragter der Gemeinde Allschwil (ndrsdllllschwlblch, Tel. 061 486 25 56)

Gemeindeverwaltung Allschwil
Bau Raumplanung Umwelt